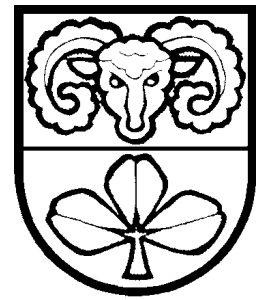


# Choufdorfer Infoposcht



Offizielles Informationsorgan der Gemeinde Kaufdorf  
Nr. 4 / 2012

**Einladung zur Gemeindeversammlung  
Mittwoch, 5. Dezember 2012, 20.00 Uhr  
Gemeindesaal Kaufdorf**

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger

In der vorliegenden Infoposcht orientieren wir Sie über:

Seite

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Gemeindeversammlung Winter 2012, Traktanden:</b> .....             | <b>4</b>  |
| 1. Voranschlag 2013 und Finanzplan 2012 - 2017.....                   | 5         |
| 2. Kreditabrechnungen.....  | 7         |
| 3. Anpassung Reglement über den Stütz- und Nachhilfeunterricht.....   | 8         |
| 4. Ergänzung Gebührenreglement für Hundetaxe .....                    | 9         |
| 5. Orientierungen .....   | 9         |
| 6. Verschiedenes .....  | 9         |
| <b>Der Gemeinderat hat</b> .....                                      | <b>10</b> |
| <b>Termine 2013</b> .....   | <b>10</b> |
| <b>Ortsplanungsrevision Kaufdorf</b> .....                            | <b>12</b> |
| <b>Sanierung Turnhalle und Platz vor der Gemeindeverwaltung</b> ..... | <b>13</b> |
| <b>Wärmeverbund Kaufdorf</b> .....                                    | <b>13</b> |
| <b>Naturpark Gantrisch - Nah und aktiv!</b> .....                     | <b>14</b> |
| <b>Pro Senectute Region Bern Ortsvertretung Kaufdorf</b> .....        | <b>15</b> |
| <b>KiPlus</b> .....   | <b>15</b> |
| <b>Konzertbus</b> .....   | <b>16</b> |
| <b>Die Kantonspolizei Bern teilt mit</b> .....                        | <b>17</b> |
| <b>Steuererklärung</b> .....  | <b>19</b> |



## **Der Gemeindepräsident hat das Wort**

Ein enorm wichtiger Punkt im Umgang miteinander ist das Zuhören und das Verstehen. Wenn man sich kennt, sich schätzt, sich respektiert und nicht zuletzt für das Gegenüber interessiert ist, ist dies eine gute Basis. Das Wichtigste fehlt noch! Jeder hat es – und jeder hat jeden Tag gleichviel: ZEIT

Der Gemeinderat nimmt sich alle Jahre die Auszeit zu einer Klausur. Wir überprüfen unsere Leitsätze der Gemeinde Kaufdorf, wir philosophieren über die Zukunft, wir machen eine Schriftlichkeit und wir kochen zusammen. Dies dürfen wir als Gast in einem alten Feldkeller im mittleren Gürbetal mit Sicht über das Moos erleben. Hier einen Dank an den Gastgeber.

In Jahr 2012 startete der Gemeinderat mit einem neuen Gemeinderatsmitglied und einem neuen Präsidenten in eine neue Legislaturperiode. Wir wollen uns für die nächsten vier Jahre politische Ziele vorgeben. Diese sollen aufzeigen, welche Themen wir konkret angehen wollen. Die Punkte sollen ausgewogen, herausfordernd, messbar und erreichbar sein. Einige Themen sind schon aufgegleist, andere brauchen Beschlüsse an der Gemeindeversammlung, und wieder andere sind in Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden umzusetzen. Es gibt auch Punkte, welche die Bevölkerung mit uns zuerst erarbeiten soll. Die Ziele müssen je nach Rahmenbedingungen angepasst werden, setzen jetzt aber ein Zeichen, in welche Richtung der Gemeinderat gehen will.

Für den Abend des 12. Septembers 2012 hat der Gemeinderat alle „mitwirkenden Kaufdorfer“ zu einem Apéro begrüsst. Wir haben alle Mitglieder aus Kommissionen, Ausschüssen, Arbeitsgruppen und alle Mitarbeiter aus Verwaltung, Schulleitung, Tagesschule, Schulhauswart und Wegmeister eingeladen. Gut 30 Personen haben an diesem Anlass teilgenommen. Im ersten Teil haben die fünf Räte gleichzeitig an fünf Stehtischen in Sequenzen von gut 15 Minuten den Anwesenden die Legislaturziele vorgestellt. Es konnte erklärt und diskutiert werden. Wir, die Räte, konnten ganz viele gute Ideen, Fragen und Meinungen entgegennehmen. Im zweiten Teil des Abends konnten wir uns bei Wurst, Käse und Brot auch noch über weitere Themen unterhalten. Nochmals einen grossen Dank an alle Teilnehmenden und ganz speziell an den organisierenden Gemeinderat Thomas Bärtschi.

Der Rat ist in den Legislaturzielen bestätigt worden. Es gibt viel zu tun und die Bevölkerung ist aufgefordert, mitzuarbeiten. Ich freue mich auf das gemeinsame Gestalten der Zukunft von Kaufdorf.

Der Gemeindepräsident  
Martin Meyer

## **Gemeindeversammlung Winter 2012, Traktanden:**

### **1. Voranschlag 2013 und Finanzplan 2012 - 2017**

- a) Kenntnisnahme des Finanzplanes 2012 - 2017
- b) Beratung und Beschlussfassung
  - der Steueranlage 2013
  - der Liegenschaftssteuer 2013
  - der Hundetaxe 2013
  - des Voranschlages 2013

### **2. Kreditabrechnungen**

- a) Sanierung Abwartshaus (Dorfstrasse 14)  
Kenntnisnahme
- b) Verkehrsberuhigungsmassnahmen, Planung Tempo 30  
Genehmigung Nachkredit

### **3. Anpassung Reglement über den Stütz- und Nachhilfeunterricht**

Beratung und Genehmigung

### **4. Ergänzung Gebührenreglement für Hundetaxe**

Beratung und Genehmigung

### **5. Orientierungen**

### **6. Verschiedenes**

### **Aktenauflage**

Die Akten zur Versammlung sowie zu den Reglementsänderungen liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung während den Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

### **Protokoll der letzten Gemeindeversammlung**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2012 wurde bereits vom Gemeinderat in Anwendung von Art. 70 Abs. 3 des neuen Organisationsreglementes genehmigt. Selbstverständlich kann bei der Gemeindeverwaltung Einsicht in dieses Protokoll genommen werden.

### **Rechtspflege**

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen nach der Versammlung beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, schriftlich und begründet Beschwerde geführt werden (Art. 97 Gemeindegesetz). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist in der Regel sofort zu beanstanden (Art. 98 Gemeindegesetz).

Die Versammlung ist öffentlich; Interessierte sind dazu freundlich eingeladen. Stimmberechtigt sind Schweizerbürgerinnen und -bürger ab dem 18. Altersjahr, welche seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Kaufdorf wohnhaft sind.

Der Gemeinderat

## 1. Voranschlag 2013 und Finanzplan 2012 - 2017

Referent: Thomas Bärtschi

- a) Kenntnisnahme des Finanzplanes 2012 – 2017
- b) Beratung und Beschlussfassung
  - der Steueranlage 2013
  - der Liegenschaftssteuer 2013
  - der Hundetaxe 2013
  - des Voranschlages 2013

Der detaillierte Voranschlag samt Finanzplan und Erläuterungen liegt zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Diese Unterlagen können auch im Internet unter **[www.kaufdorf.ch](http://www.kaufdorf.ch)** eingesehen werden.

Der Leuchtturm hat in der Seefahrt dieselbe Bedeutung wie die Vision in der Politik. Der Seemann fand früher aufgrund der Leuchttürme seine Position und sein Ziel. Dem Politiker geht es ähnlich - er lässt sich lenken und leiten durch die Vision - diese soll uns die allgemeine Richtung unserer Fortbewegung aufzeigen. Skeptiker entgegnen jetzt sofort, dass es ja eh fraglich sei, ob der Politiker sein Ziel jemals erreiche! Hier betreiben wir aber nicht bunte Parteipolitik - sondern eher knochentrockene Finanzpolitik.

Und hierin haben wir folgende Visionen: Die Ausgaben sollen durch die Einnahmen gedeckt sein - und der Steuerfuss soll sich in der Nähe des kantonalen Durchschnitts bewegen.

Wenn Sie jetzt das Budget 2013 (Voranschlag 2013 - VA 2013) anschauen stellen Sie fest, dass ein Ausgabenüberschuss von CHF 172'600 besteht. Bei der ersten Betrachtung widerspricht dies der Vision des ausgeglichenen Budgets klar. Wir können jedoch auch diesen Überschuss bequem durch das immer noch zu hohe Eigenkapital bezahlen. Längerfristig ist wichtig, dass die Konsumausgaben - das sind die eigentlichen Ausgaben ohne Investitionen - gut durch die Einnahmen getragen werden können. Nehmen Sie sich einmal die Mühe: betrachten Sie Tabelle 10 des Finanzplanes. Daraus ersehen Sie, dass rasch wieder ein sogenannter Handlungsspielraum entsteht. In dem Sinn haben wir uns also voll an unsere Vision gehalten.

Die einzelnen Differenzen sind im Detail im VA 2013 ausgewiesen. Im Vorbericht sind diese auch jeweils kurz und prägnant begründet.

| Bezeichnung |                             | Voranschlag 2013 |                  | Voranschlag 2012 |                  | Laufende Rechnung 2011 |                  |
|-------------|-----------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------------|------------------|
| Funktion    |                             | Aufwand          | Ertrag           | Aufwand          | Ertrag           | Aufwand                | Ertrag           |
|             | <b>Gesamttotal</b>          | <b>3'518'800</b> | <b>3'346'200</b> | <b>3'267'200</b> | <b>3'195'200</b> | <b>3'211'553</b>       | <b>3'189'833</b> |
| 0           | Allgemeine Verwaltung       | 414'900          | 51'300           | 389'200          | 42'800           | 394'300                | 77'277           |
| 1           | Öffentliche Sicherheit      | 85'600           | 61'600           | 80'400           | 53'600           | 81'960                 | 56'379           |
| 2           | Bildung                     | 1'031'100        | 207'800          | 905'000          | 71'500           | 923'109                | 55'003           |
| 3           | Kultur und Freizeit         | 35'000           | 1'900            | 23'700           | 1'900            | 19'743                 | 1'990            |
| 4           | Gesundheit                  | 4'000            | -                | 5'000            | -                | 3'643                  | -                |
| 5           | Soziale Wohlfahrt           | 711'000          | -                | 702'800          | -                | 678'254                | -                |
| 6           | Verkehr                     | 258'100          | 12'600           | 262'200          | 10'200           | 293'705                | 53'685           |
| 7           | Umwelt u. Raumordnung       | 458'800          | 418'800          | 483'900          | 443'100          | 497'458                | 455'387          |
| 8           | Volkswirtschaft             | 1'000            | 34'300           | 1'600            | 36'300           | 717                    | 34'380           |
| 9           | Finanzen u. Steuern         | 519'300          | 2'557'900        | 413'400          | 2'535'800        | 318'664                | 2'455'732        |
|             | <b>Aufwandüberschuss(-)</b> | <b>-172'600</b>  |                  | <b>-72'000</b>   |                  | <b>-21'720</b>         |                  |
|             | <b>Ertragsüberschuss</b>    |                  |                  |                  |                  |                        |                  |

**Antrag des Gemeinderates:**

- Festsetzung der Gemeindesteueranlage für 2013 auf das 1.65-Fache der einfachen Steuer (wie bisher)
- Erhebung der Liegenschaftssteuer im 2013 mit 1.5 ‰ vom amtlichen Wert (wie bisher)
- Festsetzung der Hundetaxe 2013 auf Fr. 60.00 für jeden Hund (wie bisher)
- Genehmigung des Voranschlages 2013 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 172'600.00 bei einer Steueranlage von 1.65

**2. Kreditabrechnungen**

Referent: Martin Meyer

**a) Sanierung Abwartshaus (Dorfstrasse 14)**

An der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2008 wurde für die Sanierung des Abwartshauses ein Kredit von Fr. 620'000.00 und an der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2010 wurde ein Nachkredit von Fr. 128'000.00 insgesamt also ein Kreditbetrag von Fr. 748'000.00 bewilligt. Die getätigten Ausgaben belaufen sich insgesamt auf Fr. 707'773.10 Der Kredit (inkl. Nachkredit) wurde somit um brutto Fr. 40'226.90 unterschritten. Da zudem Subventionen, d.h. Minergie- und Energieeffizienz- sowie Beiträge der Denkmalpflege von insgesamt Fr. 61'127.00 eingegangen sind, beläuft sich die **Kreditunterschreitung** auf netto **Fr. 101'353.90**

**b) Verkehrsberuhigungsmassnahmen, Planung Tempo 30**

An der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2010 wurde für die Planung der Einführung von Tempo 30 auf den Gemeindestrassen von Kaufdorf ein Kredit bewilligt von Fr. 20'000.00 Die getätigten Ausgaben belaufen sich insgesamt auf Fr. 32'381.35 Der bewilligte Kredit wurde um **Fr. 12'381.35 überschritten.**

Die Planung ist bis zur Eingabe an das Strasseninspektorat vorgesehen gewesen. In der ersten Planungsphase mussten mehr Tempomessungen und Verkehrszählungen gemacht werden, als vorgesehen waren.

In den weiteren gemachten Planungsschritten (Mehrkosten) haben wir den Wiesenweg in die Zone Tempo 30 aufgenommen und die geforderten Anpassungen des Strasseninspektorates eingearbeitet. Bei einer weiteren Begehung durch die Arbeitsgruppe und den Verkehrsplaner haben wir alle Standorte der Eingangspforten und Poller überprüft. Die Standorte sind fotografisch festgehalten und in den Bericht eingefügt worden. Die Massnahmen aus Tempo 30 sind in die Ortsplanungsrevision eingeflossen. Speziell überprüft haben wir die Strassenraum- und Landschaftsplanung an der Moosstrasse im Bereich Bauernhaus Stoll zum Bauland Hubel. Alle neuen Erkenntnisse sind im Bericht dokumentiert, so dass mit diesem nun die Bewilligungs- und Realisierungsphase in Angriff genommen werden kann.

**Antrag des Gemeinderates:**

- a) Kenntnisnahme der Kreditabrechnung Sanierung Abwartshaus (Dorfstrasse 14) in der Höhe von total Fr. 707'773.10
- b) Genehmigung des erforderlichen Nachkredites von Fr. 12'381.35 und der Kreditabrechnung von Fr. 32'381.35 für die Planung von Tempo 30.

**3. Anpassung Reglement über den Stütz- und Nachhilfeunterricht**

Beratung und Genehmigung

Referentin: Ursula Aeberhard

Das Reglement vom 27. August 1997 ist veraltet. Einerseits besuchen die Realschülerinnen und -schüler nicht mehr in Kaufdorf die Schule (Art.1), andererseits ist gemäss Funktionendiagramm die Schulleitung zuständig für die Bewilligung von Stütz- und Nachhilfeunterricht (Art.3, 4, 5). Weiter hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 30. November 2011 beschlossen, dass maximal 6 Lektionen pro Woche erteilt werden dürfen (Art.6). Die Kosten für diese Lektionen werden vollumfänglich von der Gemeinde übernommen.

**Antrag des Gemeinderates:**

**Genehmigung des revidierten Reglements über den Stütz- und Nachhilfeunterricht.**



#### 4. Ergänzung Gebührenreglement für Hundetaxe

Beratung und Genehmigung

Referent: Thomas Bärtschi

Der Grosse Rat des Kantons Bern hat mit dem neuen Hundegesetz vom 27. März 2012 das (wohlgemerkt beinahe 110-jährige) Gesetz über die Hundetaxe vom 25. Oktober 1903 und damit auch die bisherige kantonale Rechtsgrundlage für die Erhebung der Hundetaxe aufgehoben. Das neue Hundegesetz wird am 1. Januar 2013 in Kraft treten. Art. 13 des neuen Hundegesetzes stellt es den Gemeinden frei, ob sie inskünftig eine Hundetaxe erheben wollen, und verweist für die Regelung der Hundetaxe auf die Vorschriften der Gemeindegesetzgebung. Die genannte kantonale Bestimmung schreibt nur den Verwendungszweck der Hundetaxe sowie gewisse Kategorien von abgabebefreiten Hunden vor.

Für die Erhebung der Hundetaxe ist aufgrund des Legalitätsprinzips im Abgaberecht ein Gemeindereglement erforderlich, welches den Grundsatz des „ob“ regelt. Die konkrete Festsetzung durch den Gemeinderat muss dann in einer Verordnung erfolgen. Da die Hundetaxe eine fakultative Gemeindesteuer ist, empfiehlt die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Bern den Gemeinden, ihr Gebührenreglement mit einer einzigen Bestimmung mit dem folgenden Wortlaut zu ergänzen:

Artikel 47, Absatz 5:

<sup>5</sup> Die Gemeinde erhebt eine Hundetaxe gemäss Art. 13 Abs. 2 des kantonalen Hundegesetzes. Taxpflichtig sind die Hundehalterinnen und Hundehalter, welche am 1. August in der Gemeinde Wohnsitz haben.

Der Gemeinderat legt die Höhe der Taxe in der Gebührenverordnung fest.

Die Höhe der Taxe ist für alle Hunde gleich.

Fr. 50.00 bis  
Fr. 100.00 jährlich pro Hund.

#### Antrag des Gemeinderates:

Genehmigung der Ergänzung des Gebührenreglements mit diesem Absatz 5 in Artikel 47 für die Hundetaxe.

#### 5. Orientierungen

#### 6. Verschiedenes



## Der Gemeinderat hat

- die Abrechnung über den Investitionskredit für die Erweiterung der EDV-Software der Gemeindeverwaltung für Gebühren, Kreditoren, Debitoren und Löhne mit Fr. 15'882.75 genehmigt.
- beschlossen, sich mit der Bauverwaltung zusammen mit elf weiteren Gemeinden aus der Umgebung von Kaufdorf per 1. Januar 2013 der Regionalen Bauverwaltung der Gemeinden Wattenwil und Seftigen in Wattenwil anzuschliessen. Damit werden die immer komplexer werdenden Aufgaben in diesem Gebiet professionell, effizient und kompetent erfüllt werden können, zumal durch diese interkommunale Zusammenarbeit auch die volle Baubewilligungskompetenz erlangt werden wird.
- die Tagesschulverordnung so angepasst, dass ab dem Schuljahr 2012 / 2013 Kinder auch nach bloss kurzfristiger Anmeldung maximal 5 Mal pro Semester die Tagesschule besuchen können.

## Termine 2013

### Tannenbaumverbrennen

durch die Regiofeuerwehr TOGEKA  
 Samstag, 5. Januar 2013, 17.30 bis 20.30 Uhr,  
 beim Sportplatz Kleematte in Kaufdorf,  
 mit Festwirtschaft.

### Gemeindeversammlungen:

Dienstag, 11. Juni 2013  
 Mittwoch, 4. Dezember 2013

### Neuzuzügerbegrüssung:

Mittwoch, 29. Mai 2013



**Jungbürgerfeier:**

Freitag, 21. Juni 2013

**1. Augustfeier:**

Donnerstag, 1. August 2013 (genauere Angaben werden in der Infoposcht Nr. 2 (Sommerausgabe) bekannt gegeben)

**Infoposcht:**

Redaktionsschluss

Infoposcht 1/2013: Montag, 11. Februar 2013

Infoposcht 2/2013: Montag, 29. April 2013

Infoposcht 3/2013: Montag, 19. August 2013

Infoposcht 4/2013: Montag, 21. Oktober 2013

**Entsorgungen:**

Grünabfuhr:

**Von März bis November 2013, zwei Mal monatlich, jeweils am 1. und 3. Montag im Monat**

Folgende Daten sind deshalb zu berücksichtigen:

**März:** Montag, 04. und 18.03.2013**April:** Montag, 08. und 22.04.2013**Mai:** Montag, 06. und 27.05.2013**Juni:** Montag, 03. und 17.06.2013**Juli:** Montag, 01. und 15.07.2013**August:** Montag, 05. und 19.08.2013**September:** Montag, 02. und 16.09.2013**Oktober:** Montag, 07. und 21.10.2013**November:** Montag, 04. und 18.11.2013

Preise:

| Container | Jahresmarken | Einzel              |
|-----------|--------------|---------------------|
| 140 Liter | Fr. 63.--    | Fr. 9.-- (1 x 9.-)  |
| 240 Liter | Fr. 126.--   | Fr. 18.-- (2 x 9.-) |
| 770 Liter | Fr. 315.--   | Fr. 45.-- (5 x 9.-) |

Die Jahresmarken können bei der Gemeindeverwaltung und bei der Metzgerei Anderegg bezogen werden.

## Ortsplanungsrevision Kaufdorf

Das Amt für Gemeinden und Raumordnung hat uns den Vorprüfungsbericht gemäss Art. 59 BauG und 118 BauV zugestellt. Der Bericht ist datiert mit 23. Oktober 2012.

Nach der Einreichung am 6. Oktober 2011, der Besprechung am 10. Januar 2012 und der Nachreichung von weiteren Unterlagen am 10. August 2012, können wir nun die Stellungnahme des Kantons in den Händen halten.

Die Rückmeldungen des AGR und der Fachstellen entsprechen grösstenteils unseren Erwartungen. Wir werden mit dem Ortsplaner die notwendigen Schritte einleiten und einen Kommentar zum Bericht verfassen.

Das Ziel ist es, die Akten anfangs 2013 öffentlich aufzulegen und anschliessend das Geschäft an der nächsten Gemeindeversammlung zu behandeln.



## **Sanierung Turnhalle und Platz vor der Gemeindeverwaltung**

Wie sollen das Areal und die Bauten in einigen Jahren aussehen?

Geplant ist eine Gesamtbetrachtung unter Einbezug der Bevölkerung:

Was sollen die Nutzungen sein?

Was die Rahmenbedingungen?

Was sind die Termine?

Was darf es kosten?

Wie ist es nachhaltig?

???

Anschliessend sollen diese Erkenntnisse in die Planung einfließen.

Der Gemeinderat ist am Erarbeiten eines Gefässes für den Einbezug der Kaufdorfer Bevölkerung.

Sie können sich schon vorbereiten mit Ideen und Anregungen, wie wir unsere Bauten, Plätze und Wege jetzt und in Zukunft nutzen wollen.

---

## **Wärmeverbund Kaufdorf**

Die Energie Wasser Bern (EWB) will in Kaufdorf Wärmeenergie für Heizung und Warmwasser anbieten. Das Projekt sieht eine Wärmezentrale vor mit Holzschnitzel und Pellets als Energieträger. Von da führen Warmwasserleitungen in unsere Gebäude. Wir entnehmen die benötigte Energie zum beheizen der Häuser und zur Aufbereitung des Warmwassers. Die Vergütung erfolgt nach bestellter Kapazität (für die Infrastruktur) und nach bezogener Menge (Verbrauch Holzschnitzel/Pellets).

Der Gemeinderat hat das Angebot für die Gemeindeliegenschaften geprüft und ist willens mitzumachen. Wir erachten den Energieträger Holz als sehr nachhaltig. Das Angebot des EWB ist für uns von den Kosten her interessant und das Modell des Contractings erachten wir für unser Dorf als ideal. Nicht zuletzt haben wir das Vertrauen in die Herren Locher und Bretscher des EWB.

Wir fordern alle Hauseigentümer auf, den Anschluss an den Wärmeverbund Kaufdorf zu prüfen und den Entscheid sorgfältig abzuwägen. Nur wenn viele mitmachen, kann die gemeinsame Heizung gebaut werden. Für Fragen und Anregungen bitten wir Sie, sich doch zu melden, bei der Gemeinde, der Arbeitsgruppe oder beim EWB (Herr Anton Locher 031 321 92 76 oder [anton.locher@ewb.ch](mailto:anton.locher@ewb.ch)).

Sämtliche Unterlagen sind auf der Homepage [www.kaufdorf.ch](http://www.kaufdorf.ch) abgelegt.

Der Gemeindepräsident  
Martin Meyer



## Naturpark Gantrisch - Nah und aktiv!

Am 1. Januar 2012 nahm der Naturpark Gantrisch seinen Betrieb auf. Was bedeutet das für die Gemeinden und die Bevölkerung?

An der **Naturpark-Tournee** in Ihrer Nähe erhalten Sie eine Übersicht und können regionale Spezialitäten degustieren.

Nehmen Sie teil an den verschiedenen Anlässen im Herbst 2012.

|                        |  |
|------------------------|--|
| Mi, 14. Nov. 19 Uhr    | Naturpark-Tournee in Wattenwil,<br>Neuer Feuerwehrraum |
| Mo, 19. Nov. 19 Uhr    | Naturpark-Tournee in Plaffeien, Hirschen               |
| Di, 27. Nov. 19 Uhr    | Naturpark-Tournee in Riggisberg,<br>Schulanlage Aebnit |
| Mi, 28. Nov. 17.30 Uhr | <b>Wirtschafts-Gipfel</b> , Schloss Schwarzenburg      |
| Do, 29. Nov. 19 Uhr    | Naturpark-Tournee in Belp, Gürbesaal, Hotel<br>Kreuz   |
| Di, 4. Dez. 19 Uhr     | Naturpark-Tournee in Schwarzenburg, Schloss            |



## Pro Senectute Region Bern Ortsvertretung Kaufdorf

### Fach- und Dienstleistungsorganisation für Fragen rund ums Alter

Ortsvertretung: Maja Deutsche  
Tel. 031 809 28 25



### Freiwilligenarbeit im Administrationsdienst

Die alleinstehende pensionierte Bankangestellte unterstützt als freiwillige Mitarbeiterin eine 90-jährige Frau bei ihren Einzahlungen. Für die stark sehbehinderte Frau B. ist der soziale Kontakt zusätzlich eine wertvolle Bereicherung und sie freut sich immer schon auf die nächste Begegnung. Auch die freiwillige Mitarbeiterin schätzt die regelmässigen Kontakte und Gespräche und kehrt bereichert in ihren Alltag zurück.

Rund 300 Freiwillige engagieren sich im Dienste von Pro Senectute Region Bern für ältere Menschen. Möchten Sie dazugehören?

Pro Senectute Region Bern, Telefon 031 359 03 03,

[region.bern@be.pro-senectute.ch](mailto:region.bern@be.pro-senectute.ch), [www.pro-senectute-regionbern.ch](http://www.pro-senectute-regionbern.ch).

---

# **KiPLUS**

*VEREIN FAMILIENERGÄNZENDE KINDERBETREUUNG*

*BELP / BELPBERG / TOFFEN / KAUFDORF*

## **KiPlus**

### **Dringend Tagesmütter gesucht!**

Haben Sie Freude und Erfahrung im Umgang und in der Erziehung von Kindern? Sind Sie auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

#### **Wir bieten Ihnen:**

- Einkommen im Stundenlohn
- Sozialversicherungen gem. Gesetz
- Weiterbildungsmöglichkeiten

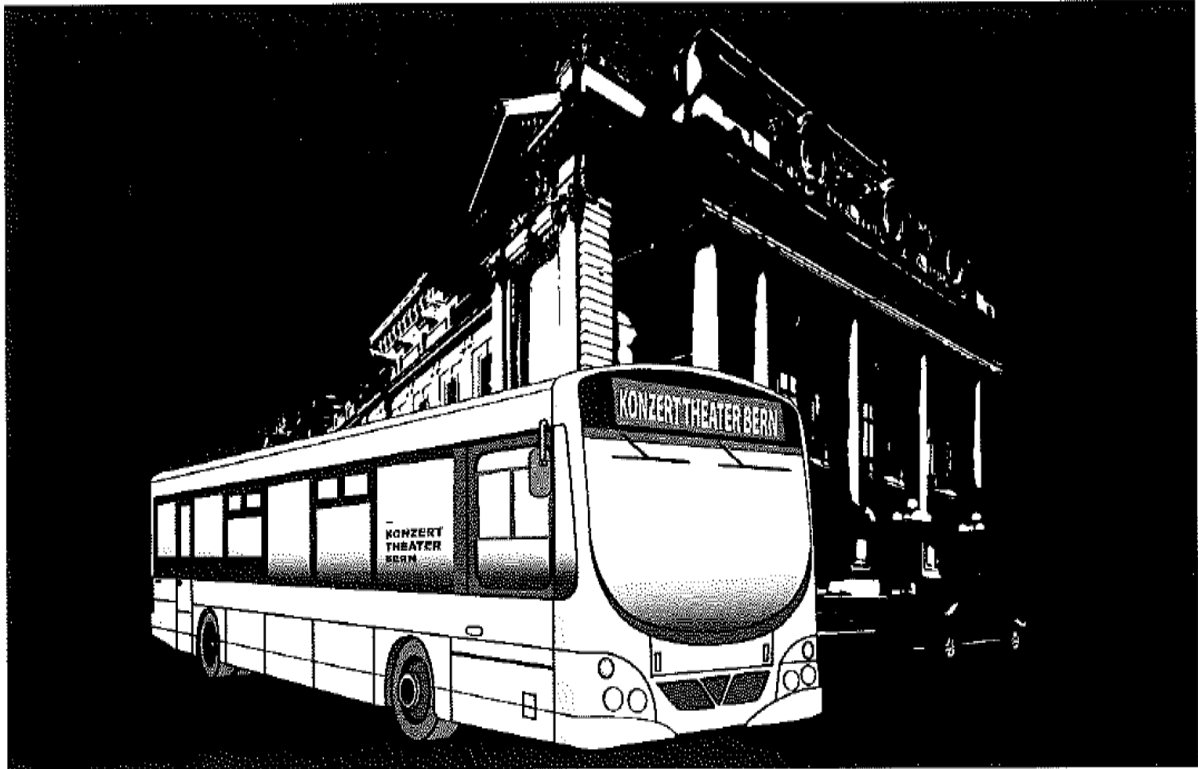
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Frau Jacqueline Moser, Bürglenweg 13, 3123 Belp

Tel-Nr. 031 819 89 69 / [tageseltern@kiplus.ch](mailto:tageseltern@kiplus.ch)



## Konzertbus



**WIR HOLEN SIE AB!** AM 18. JANUAR 2013  
IN DIE OPER INS STADTTHEATER

### **LA CENERENTOLA - ASCHENBRÖDEL** GIOACHINO ROSSINI

Komische Oper in zwei Akten | Text von Jacopo Ferretti |  
In italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln

*MUSIKALISCHE LEITUNG* Srboľjub Dinić – *REGIE* Cordula  
Däuper – *BÜHNE* Ralph Zeger – *KOSTÜME* Sophie Du  
Vinage – *CHOR* Zsolt Czetner – *Berner Symphonieorchester*

*CLORINDE* Camille Butcher – *TISBE* Claude Eichenberger –  
*ANGELINA* Christina Daletka – *DANDINI* Robin Adams –  
*RAMIRO* Peter Tantsits – *DON MAGNIFICO* Michele Govi –  
*ALIDORO* Martin Lorenz Weidmann

**KONZERT  
THEATER  
BERN**

#### **PREISE**

1-4 Kategorie: CHF 109,- / 91,- / 81,- / 71,-

Für die Fahrt hin und zurück kommt ein Unkostenbeitrag  
von CHF 5,- direkt zum Billett dazu

#### **HALTESTELLE - ABFAHRTSZEIT**

Kaufdorf, Gemeindeverwaltung – ab 18:45

#### **VERKAUF**

Gemeindeverwaltung Kaufdorf, Dorfstr. 10, 3126 Kaufdorf

Tel. 031 809 04 39, [gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch](mailto:gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch)

Öffnungszeiten

Mo, 14:00 – 16:30

Di, 14:00 – 18:00

Mi & Do, 09:00 – 11:30

Am 26. April 2013 fährt Sie der Bus ins Symphoniekonzert  
«Liebesfreud». Weitere Informationen dazu folgen später.

[WWW.KONZERTTHEATERBERN.CH](http://WWW.KONZERTTHEATERBERN.CH)



## Die Kantonspolizei Bern teilt mit

### Vorsicht! Dämmerungseinbrecher am Werk

In den Herbst- und Wintermonaten sind Einbrecher besonders aktiv! Dämmerungseinbrecher machen sich die kurzen Tage zu Nutze und begehen ihre Einbrüche im Schutz der Dunkelheit. Einbrüche führen bei den Opfern häufig zu starken psychischen Belastungen und Furcht, dass sich das Geschehene wiederholen könnte.

Der Polizei gelingt es immer wieder, Tatverdächtige anzuhalten, nicht zuletzt dank aufmerksamen Bürgerinnen und Bürgern.

Einbrecher und Einschleichdiebe interessieren sich vor allem für leicht zugängliche und rasch erreichbare Objekte. Unverschlossene Türen und offene Fenster erleichtern ihnen das Fortkommen. Einbrecher knacken oftmals ungenügend gesicherte Fenster und Türen. Sie klettern auf leicht erreichbare Balkone, Terrassen und Dächer und verschaffen sich so Zugang über ungesicherte Kellerfenster und Lichtschächte sowie ungenügend gesicherte Garagen und Nebenräume.

Einbrecher haben kein Interesse daran entdeckt zu werden. Ein Einbruch muss deshalb schnell und lautlos «über die Bühne gehen». Kommen sie nicht innert Kürze ans Ziel, gehen sie in der Regel erfahrungsgemäss weiter und suchen sich das «nächste Ziel» aus.

### Tipps:

- **Signalisieren Sie Anwesenheit!**  
Aktivieren Sie z.B. mit Zeitschaltuhren verschiedene Lichtquellen auf mehreren Etagen. Vermeiden Sie den direkten Einblick in den Wohnbereich, indem Vorhänge gezogen, Storen heruntergelassen und Fensterläden geschlossen werden.
- **Schliessen und sichern** Sie sämtliche Türen, Fenster und Fensterläden.
- Lassen Sie die **Aussenbeleuchtung** beim Wohnhaus brennen (z.B. mittels Bewegungsmeldern).
- **Pflegen Sie die Nachbarschaftshilfe!**  
Betreuen Sie verlassene Häuser und Wohnungen Ihrer Nachbarn.
- **Achten** Sie auf verdächtige Personen und Fahrzeuge in Ihrem Quartier. Melden Sie ungewöhnliche Vorkommnisse sofort der Polizei (Tel. 112/117).



**- Verhalten bei Einbruch**

1. Ruhe bewahren: Keine unüberlegten Handlungen vornehmen
2. Eigensicherung: Versuchen Sie nie selber einen Einbrecher aufzuhalten
3. Spurenschutz: Berühren Sie nichts und betreten Sie den Tatort nicht
4. Meldung: Informieren Sie unverzüglich die Polizei via Notruf 112/117

Fragen zum Einbruchschutz beantwortet Ihnen die Sicherheitsberatung der Kantonspolizei Bern unter der Telefonnummer 031 634 82 81 oder per Mail für Ihre Region an [praevention.meoa@police.be.ch](mailto:praevention.meoa@police.be.ch) gerne.



## Steuererklärung

### Steuererklärung am Computer ausfüllen – einfach, praktisch, sicher!

#### **TaxMe Online**

Füllen Sie die Steuererklärung für natürliche Personen mit **TaxMe-Online** aus – ohne Softwareinstallation. Mit Ihrem persönlichen Identifikationscode auf dem **Brief zur Steuererklärung** melden Sie sich an auf [www.taxme.ch](http://www.taxme.ch). Die Stammdaten sind bereits vorerfasst. Sie können das Erfassen beliebig oft unterbrechen. Erst mit dem Einsenden der Freigabequittung sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.

Der **Leitfaden «Steuererklärung ausfüllen leicht gemacht – In vier Schritten zum Ziel»** hilft beim Online-Ausfüllen der Steuererklärung. Sie erhalten ihn auf der Gemeinde oder auf [www.taxme.ch](http://www.taxme.ch) > TaxMe-Online

#### **TaxMe Offline**

Möchten Sie Ihre Steuererklärung am PC ausfüllen, ohne während dem Erfassen mit dem Internet verbunden zu sein? Dafür gibt's **TaxMe-Offline** oder die **TaxMe-CD**. Laden Sie die stets aktuelle Software von [www.taxme.ch](http://www.taxme.ch) > TaxMe-Offline lokal auf Ihren Computer. Anschliessend können Sie die Steuererklärung offline ausfüllen; am Schluss alles ausdrucken, unterschreiben und einsenden.

Oder Sie holen die **TaxMe-CD** auf der Gemeinde. Der Nachteil der CD gegenüber der Offline-Version: Da die TaxMe-CD bereits im November produziert wird, sind beispielsweise das Valorenverzeichnis und die Fremdwährungskurse auf der CD noch nicht verfügbar.

#### **TaxMe Online** *Tour*

##### **zeigt wie es geht**

Auf kurzen Videos sehen Sie, wie Sie Ihre Steuererklärung mit TaxMe-Online ausfüllen. TaxMe-Online Tour finden Sie auf jedem Hauptformular von TaxMe-Online – auch bei der Demoversion im Internet oder die Filme einzeln auf [www.taxme.ch](http://www.taxme.ch) > TaxMe-Online Tour

## Impressum

Mitteilungen aus der Gemeinde Kaufdorf

November 2012



Die Choufdorfer Infoposcht erscheint vor den beiden Gemeindeversammlungen sowie im Frühling und im Herbst.

Herausgeber: Gemeinderat Kaufdorf

Auflage: 480 Exemplare

Empfänger:

- alle Haushaltungen
- Nachbargemeinden
- Presse
- Interessierte

Redaktion: Gemeindeverwaltung, 3126 Kaufdorf

Telefon 031 809 04 39 Fax : 031 809 13 26

E-Mail [gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch](mailto:gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch)

Internet [www.kaufdorf.ch](http://www.kaufdorf.ch)